

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Bochum, Stadt
August 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
28.08.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Bochum, Stadt

Berichtsmonat: August 2026

Erstellungsdatum: 21.08.2026

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 30.09.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

E-Mail: Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bochum, Stadt

August 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Ausbildungsmarkt	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bochum, Stadt

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	30.160	29.519	29.231	641	2,2	823	2,8	2,6	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	19.395	18.978	18.310	417	2,2	833	4,5	3,3	2,6
56,1% Männer	10.881	10.782	10.384	99	0,9	463	4,4	3,9	2,2
43,9% Frauen	8.514	8.196	7.926	318	3,9	370	4,5	2,4	3,3
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.625	1.465	1.349	160	10,9	35	2,2	2,0	1,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	382	290	267	92	31,7	3	0,8	-1,7	-5,0
33,8% 50 Jahre und älter	6.555	6.600	6.395	-45	-0,7	123	1,9	1,8	-0,3
24,9% dar. 55 Jahre und älter	4.824	4.852	4.720	-28	-0,6	119	2,5	2,8	0,9
39,3% Langzeitarbeitslose	7.630	7.516	7.330	114	1,5	294	4,0	2,9	1,6
9,8% Schwerbehinderte Menschen	1.894	1.868	1.796	26	1,4	184	10,8	7,4	3,5
36,3% Ausländer	7.049	6.727	6.532	322	4,8	257	3,8	0,8	2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.755	3.801	3.185	-46	-1,2	187	5,2	2,3	-1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.100	1.105	857	-5	-0,5	118	12,0	1,7	-7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.133	1.158	936	-25	-2,2	197	21,0	4,3	16,7
seit Jahresbeginn	28.129	24.374	20.573	x	x	1.711	6,5	6,7	7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.344	3.147	3.035	197	6,3	-85	-2,5	-1,3	-12,9
dar. in Erwerbstätigkeit	880	801	782	79	9,9	134	18,0	-0,6	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	662	673	754	-11	-1,6	-146	-18,1	9,3	-6,0
seit Jahresbeginn	26.339	22.995	19.848	x	x	471	1,8	2,5	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,6	9,4	9,1	x	x	x	9,3	9,2	8,9
dar. Männer	10,1	10,0	9,6	x	x	x	9,7	9,6	9,4
Frauen	9,1	8,8	8,5	x	x	x	8,8	8,6	8,3
15 bis unter 25 Jahre	7,9	7,1	6,6	x	x	x	7,6	6,9	6,4
15 bis unter 20 Jahre	9,2	7,0	6,4	x	x	x	8,8	6,8	6,5
50 bis unter 65 Jahre	9,8	9,9	9,6	x	x	x	9,6	9,7	9,6
55 bis unter 65 Jahre	10,3	10,3	10,1	x	x	x	10,3	10,3	10,2
Ausländer	21,2	20,3	19,7	x	x	x	21,4	21,0	20,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,3	10,1	9,8	x	x	x	10,0	9,9	9,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.181	19.894	19.334	287	1,4	624	3,2	3,0	2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.062	22.910	22.522	152	0,7	445	2,0	2,0	1,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.147	22.997	22.605	150	0,7	469	2,1	2,2	1,6
Unterbeschäftigungsquote	11,3	11,2	11,0	x	x	x	11,1	11,0	10,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.118	5.022	4.716	96	1,9	620	13,8	12,1	11,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	27.480	27.665	27.817	-185	-0,7	-1.001	-3,5	-3,4	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.009	9.110	9.138	-101	-1,1	-598	-6,2	-5,5	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	20.092	20.166	20.271	-75	-0,4	-485	-2,4	-2,2	-1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	583	548	499	35	6,4	103	21,5	18,4	-3,3
Zugang seit Jahresbeginn	4.300	3.717	3.169	x	x	80	1,9	-0,6	-3,3
Bestand	2.892	2.892	3.149	-	-	-60	-2,0	-2,9	-2,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bochum, Stadt

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.907	8.826	8.656	81	0,9	884	11,0	10,8	11,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.622	5.579	5.279	43	0,8	514	10,1	8,1	7,8
58,9% Männer	3.313	3.354	3.182	-41	-1,2	266	8,7	7,9	6,2
41,1% Frauen	2.309	2.225	2.097	84	3,8	248	12,0	8,4	10,2
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	485	481	398	4	0,8	28	6,1	4,6	-4,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	55	40	3	5,5	6	11,5	12,2	2,6
35,2% 50 Jahre und älter	1.979	1.978	1.894	1	0,1	129	7,0	4,9	1,1
28,2% dar. 55 Jahre und älter	1.588	1.583	1.526	5	0,3	91	6,1	5,1	1,7
10,9% Langzeitarbeitslose	613	607	584	6	1,0	46	8,1	4,5	4,3
9,9% Schwerbehinderte Menschen	557	561	532	-4	-0,7	46	9,0	8,5	4,9
21,1% Ausländer	1.184	1.189	1.174	-5	-0,4	129	12,2	10,8	17,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.420	1.564	1.156	-144	-9,2	239	20,2	13,7	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	807	827	630	-20	-2,4	113	16,3	5,4	0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	335	443	261	-108	-24,4	111	49,6	21,4	4,4
seit Jahresbeginn	10.763	9.343	7.779	x	x	1.297	13,7	12,8	12,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.255	1.176	956	79	6,7	105	9,1	13,2	-6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	523	492	432	31	6,3	81	18,3	5,8	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	272	241	193	31	12,9	16	6,3	36,9	-11,1
seit Jahresbeginn	9.189	7.934	6.758	x	x	889	10,7	11,0	10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,4
dar. Männer	3,1	3,1	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,8
Frauen	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	1,9	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,0	x	x	x	1,2	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,7	2,8	2,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.727	5.700	5.409	27	0,5	495	9,5	8,6	7,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.363	6.324	6.078	39	0,6	547	9,4	8,7	8,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.445	6.408	6.158	37	0,6	571	9,7	9,1	8,9
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.118	5.022	4.716	96	1,9	620	13,8	12,1	11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bochum, Stadt

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	21.253	20.693	20.575	560	2,7	-61	-0,3	-0,6	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.773	13.399	13.031	374	2,8	319	2,4	1,4	0,7
54,9% Männer	7.568	7.428	7.202	140	1,9	197	2,7	2,2	0,5
45,1% Frauen	6.205	5.971	5.829	234	3,9	122	2,0	0,3	1,0
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.140	984	951	156	15,9	7	0,6	0,8	3,5
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	324	235	227	89	37,9	-3	-0,9	-4,5	-6,2
33,2% 50 Jahre und älter	4.576	4.622	4.501	-46	-1,0	-6	-0,1	0,5	-0,9
23,5% dar. 55 Jahre und älter	3.236	3.269	3.194	-33	-1,0	28	0,9	1,7	0,5
50,9% Langzeitarbeitslose	7.017	6.909	6.746	108	1,6	248	3,7	2,8	1,3
9,7% Schwerbehinderte Menschen	1.337	1.307	1.264	30	2,3	138	11,5	6,9	2,9
42,6% Ausländer	5.865	5.538	5.358	327	5,9	128	2,2	-1,1	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.335	2.237	2.029	98	4,4	-52	-2,2	-4,4	-3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	293	278	227	15	5,4	5	1,7	-7,9	-24,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	798	715	675	83	11,6	86	12,1	-4,0	22,3
seit Jahresbeginn	17.366	15.031	12.794	x	x	414	2,4	3,2	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.089	1.971	2.079	118	6,0	-190	-8,3	-8,2	-15,6
dar. in Erwerbstätigkeit	357	309	350	48	15,5	53	17,4	-9,4	-8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	390	432	561	-42	-9,7	-162	-29,3	-1,8	-4,1
seit Jahresbeginn	17.150	15.061	13.090	x	x	-418	-2,4	-1,5	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,7	6,5	x	x	x	6,7	6,6	6,5
dar. Männer	7,0	6,9	6,7	x	x	x	6,8	6,7	6,7
Frauen	6,7	6,4	6,3	x	x	x	6,6	6,4	6,2
15 bis unter 25 Jahre	5,5	4,8	4,6	x	x	x	5,4	4,7	4,4
15 bis unter 20 Jahre	7,8	5,6	5,4	x	x	x	7,6	5,7	5,6
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	6,7	x	x	x	6,9	6,9	6,8
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	6,8	x	x	x	7,0	7,0	6,9
Ausländer	17,7	16,7	16,1	x	x	x	18,0	17,6	17,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,1	7,0	x	x	x	7,2	7,1	6,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.454	14.194	13.925	260	1,8	129	0,9	0,9	0,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.699	16.586	16.444	113	0,7	-102	-0,6	-0,3	-0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.702	16.589	16.447	113	0,7	-102	-0,6	-0,3	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,1	8,0	x	x	x	8,2	8,1	8,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	27.480	27.665	27.817	-185	-0,7	-1.001	-3,5	-3,4	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.009	9.110	9.138	-101	-1,1	-598	-6,2	-5,5	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	20.092	20.166	20.271	-75	-0,4	-485	-2,4	-2,2	-1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2026 bis August 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

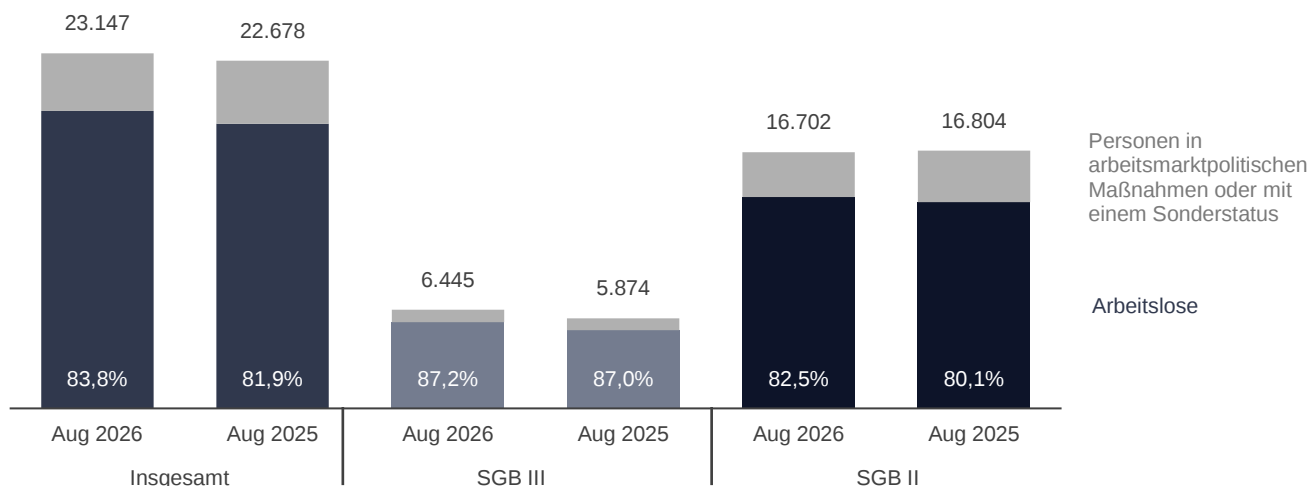
Komponenten der Unterbeschäftigung

Bochum, Stadt

August 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	19.395	18.978	417	2,2	833	4,5	3,3	2,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	786	916	-130	-14,2	-209	-21,0	-2,2	-3,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	673	794	-121	-15,2	-104	-13,4	12,3	7,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	113	122	-9	-7,4	-105	-48,2	-47,0	-41,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.181	19.894	287	1,4	624	3,2	3,0	2,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.881	3.016	-135	-4,5	-179	-5,8	-3,9	-3,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	868	926	-58	-6,3	66	8,2	17,4	20,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	379	384	-5	-1,3	-7	-1,8	2,4	1,5
Arbeitsgelegenheiten	805	941	-136	-14,5	-251	-23,8	-20,0	-21,5
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	250	251	-1	-0,4	-6	-2,3	-4,6	-3,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	579	514	65	12,6	19	3,4	-3,7	3,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.062	22.910	152	0,7	445	2,0	2,0	1,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	85	87	-2	-2,3	24	39,3	50,0	38,3
Gründungszuschuss	82	84	-2	-2,4	24	41,4	52,7	40,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	-	-	-	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.147	22.997	150	0,7	469	2,1	2,2	1,6
Unterbeschäftigungsquote	11,3	11,2	x	x	x	11,1	11,0	10,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,8	82,5	x	x	x	81,9	81,6	80,2

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Bochum, Stadt

August 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.622	5.579	43	0,8	514	10,1	8,1	7,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	105	121	-16	-13,2	-19	-15,3	37,5	14,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	105	121	-16	-13,2	-19	-15,3	37,5	14,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.727	5.700	27	0,5	495	9,5	8,6	7,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	636	624	12	1,9	52	8,9	9,1	14,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	466	465	1	0,2	38	8,9	6,4	12,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	47	58	-11	-19,0	3	6,8	16,0	16,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	123	101	22	21,8	11	9,8	18,8	27,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.363	6.324	39	0,6	547	9,4	8,7	8,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	82	84	-2	-2,4	24	41,4	52,7	40,4
Gründungszuschuss	82	84	-2	-2,4	24	41,4	52,7	40,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.445	6.408	37	0,6	571	9,7	9,1	8,9
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,2	87,1	x	x	x	87,0	87,8	86,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	13.773	13.399	374	2,8	319	2,4	1,4	0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	681	795	-114	-14,3	-190	-21,8	-6,4	-5,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	568	673	-105	-15,6	-85	-13,0	8,7	6,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	113	122	-9	-7,4	-105	-48,2	-47,0	-41,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.454	14.194	260	1,8	129	0,9	0,9	0,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.245	2.392	-147	-6,1	-231	-9,3	-6,7	-6,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	402	461	-59	-12,8	28	7,5	31,0	30,8
Arbeitsgelegenheiten	379	384	-5	-1,3	-7	-1,8	2,4	1,5
Fremdförderung	758	883	-125	-14,2	-254	-25,1	-21,6	-23,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	250	251	-1	-0,4	-6	-2,3	-4,6	-3,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	456	413	43	10,4	8	1,8	-8,0	-1,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.699	16.586	113	0,7	-102	-0,6	-0,3	-0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	3	-	-	-	-	-	-
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	-	-	-	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.702	16.589	113	0,7	-102	-0,6	-0,3	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,1	x	x	x	8,2	8,1	8,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	80,8	x	x	x	80,1	79,5	78,0

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

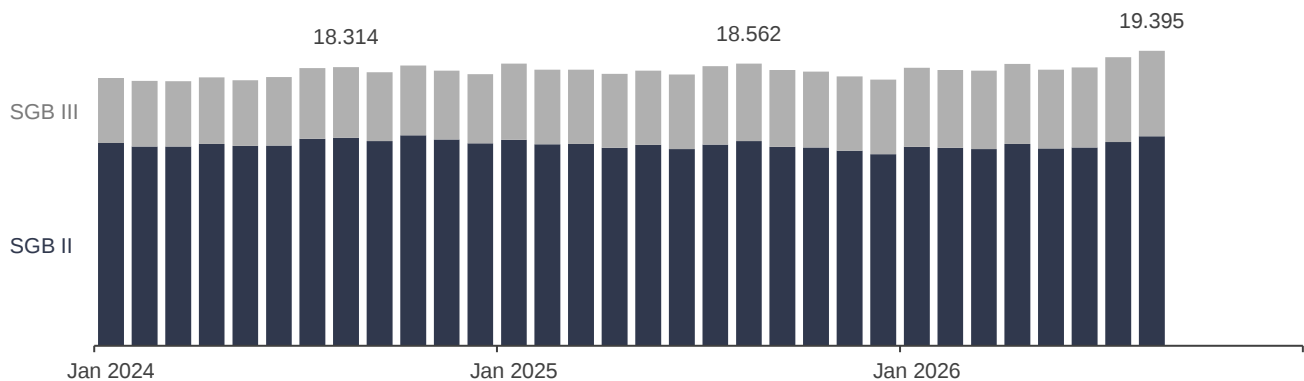
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bochum, Stadt

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 417 auf 19.395 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 833 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 9,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.622, das sind 43 mehr als im Vormonat und 514 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 13.773 Arbeitslose, das ist ein Plus von 374 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2025 waren es 319 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	19.395	417	2,2	833	4,5	9,6	9,4	9,3
Männer	10.881	99	0,9	463	4,4	10,1	10,0	9,7
Frauen	8.514	318	3,9	370	4,5	9,1	8,8	8,8
15 bis unter 25 Jahre	1.625	160	10,9	35	2,2	7,9	7,1	7,6
15 bis unter 20 Jahre	382	92	31,7	3	0,8	9,2	7,0	8,8
50 Jahre und älter	6.555	-45	-0,7	123	1,9	9,8	9,9	9,6
55 Jahre und älter	4.824	-28	-0,6	119	2,5	10,3	10,3	10,3
Deutsche	12.346	95	0,8	576	4,9	7,3	7,3	7,0
Ausländer	7.049	322	4,8	257	3,8	21,2	20,3	21,4
Rechtskreis SGB III	5.622	43	0,8	514	10,1	2,8	2,8	2,5
Männer	3.313	-41	-1,2	266	8,7	3,1	3,1	2,8
Frauen	2.309	84	3,8	248	12,0	2,5	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	485	4	0,8	28	6,1	2,4	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	58	3	5,5	6	11,5	1,4	1,3	1,2
50 Jahre und älter	1.979	1	0,1	129	7,0	3,0	3,0	2,8
55 Jahre und älter	1.588	5	0,3	91	6,1	3,4	3,4	3,3
Deutsche	4.438	48	1,1	385	9,5	2,6	2,6	2,4
Ausländer	1.184	-5	-0,4	129	12,2	3,6	3,6	3,3
Rechtskreis SGB II	13.773	374	2,8	319	2,4	6,8	6,7	6,7
Männer	7.568	140	1,9	197	2,7	7,0	6,9	6,8
Frauen	6.205	234	3,9	122	2,0	6,7	6,4	6,6
15 bis unter 25 Jahre	1.140	156	15,9	7	0,6	5,5	4,8	5,4
15 bis unter 20 Jahre	324	89	37,9	-3	-0,9	7,8	5,6	7,6
50 Jahre und älter	4.576	-46	-1,0	-6	-0,1	6,8	6,9	6,9
55 Jahre und älter	3.236	-33	-1,0	28	0,9	6,9	6,9	7,0
Deutsche	7.908	47	0,6	191	2,5	4,7	4,7	4,6
Ausländer	5.865	327	5,9	128	2,2	17,7	16,7	18,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

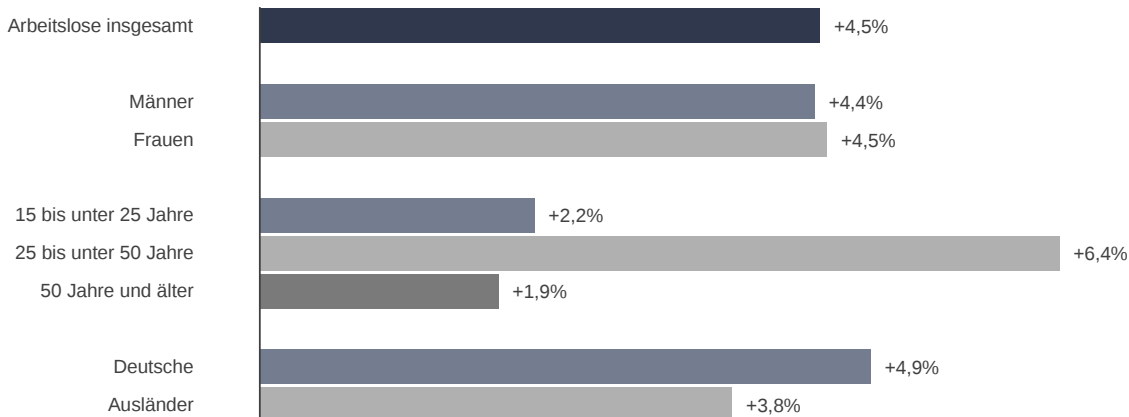
[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt

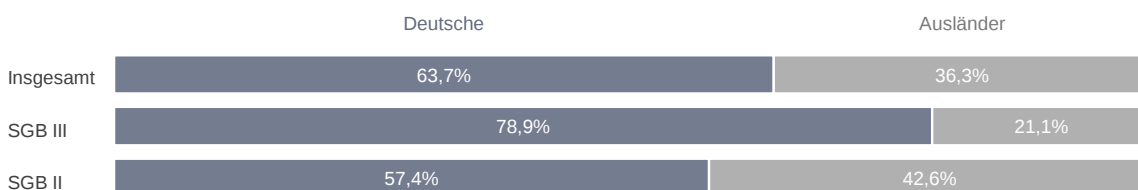
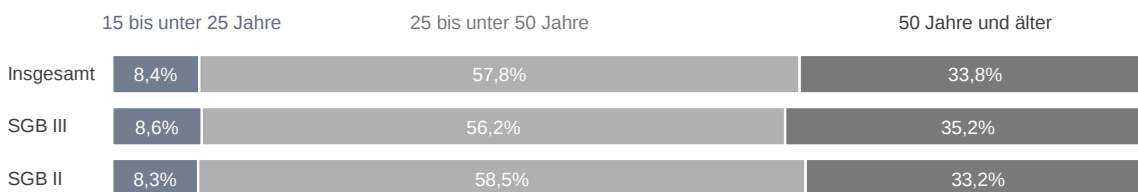
August 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von +2% bei 50-Jährigen und Älteren bis +6% bei 25- bis unter 50-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

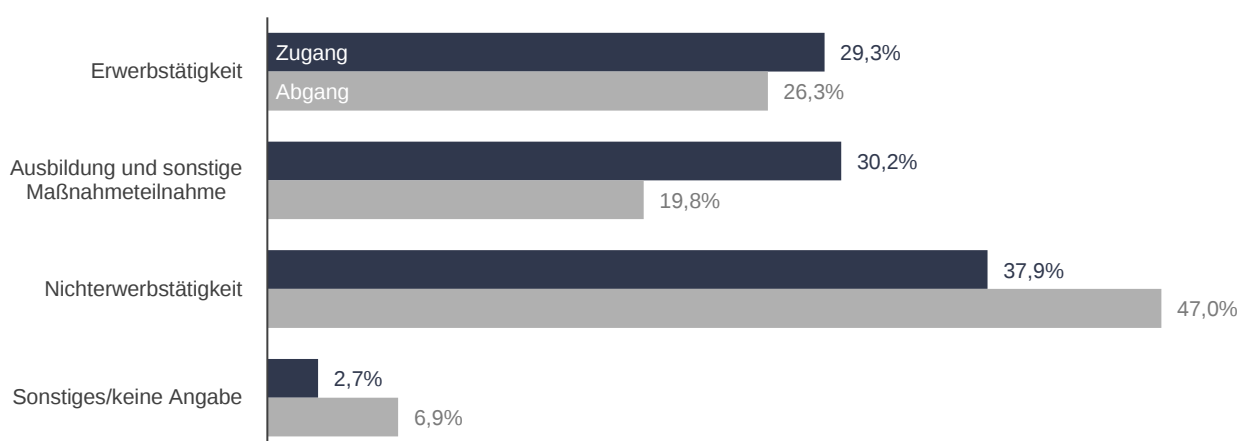
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Bochum, Stadt

August 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 3.755 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 187 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.344 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 85 weniger als im August 2025. Seit Jahresbeginn gab es 28.129 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.711 Meldungen. Dem gegenüber stehen 26.339 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 471 Abmeldungen. Im August meldeten sich 1.100 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 118 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 880 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 134 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.755	-46	-1,2	187	5,2	28.129	1.711	6,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.100	-5	-0,5	118	12,0	8.366	481	6,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	976	-7	-0,7	81	9,1	7.571	312	4,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	47	-4	-7,8	-7	-13,0	336	34	11,3
Selbständigkeit	62	-3	-4,6	34	121,4	408	112	37,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.133	-25	-2,2	197	21,0	7.393	1.212	19,6
Nichterwerbstätigkeit	1.422	-25	-1,7	-126	-8,1	11.498	-30	-0,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	984	-62	-5,9	-125	-11,3	8.404	-186	-2,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	408	42	11,5	7	1,7	2.767	152	5,8
Sonstiges/keine Angabe	100	9	9,9	-2	-2,0	872	48	5,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.344	197	6,3	-85	-2,5	26.339	471	1,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	880	79	9,9	134	18,0	6.615	216	3,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	751	73	10,8	111	17,3	5.707	113	2,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	56	12	27,3	-9	-13,8	381	-31	-7,5
Selbständigkeit	68	-6	-8,1	30	78,9	500	124	33,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	662	-11	-1,6	-146	-18,1	5.807	420	7,8
Nichterwerbstätigkeit	1.572	114	7,8	-55	-3,4	12.117	-246	-2,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.137	117	11,5	12	1,1	8.700	-89	-1,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	333	-6	-1,8	-61	-15,5	2.681	-174	-6,1
Sonstiges/keine Angabe	230	15	7,0	-18	-7,3	1.800	81	4,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

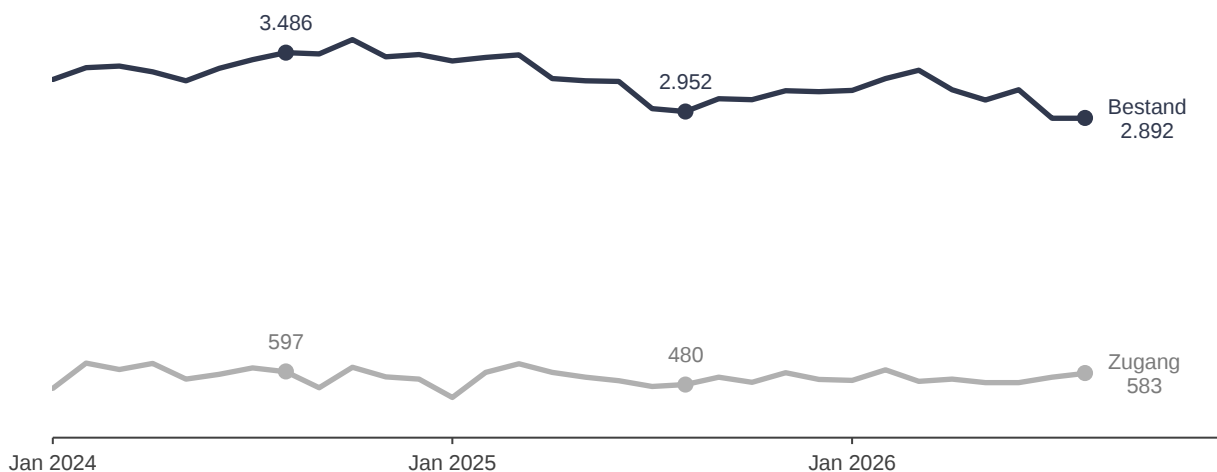
[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt

August 2026

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen belief sich im August unverändert auf 2.892. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 60 Stellen weniger (–2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 583 neue Arbeitsstellen, das waren 103 oder 21 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.300 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 80 oder 2%. Zudem wurden im August 621 Arbeitsstellen abgemeldet, 122 oder 24 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 4.579 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 143 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	583	35	6,4	103	21,5	4.300	80	1,9
dar. sofort zu besetzen	392	-8	-2,0	15	4,0	3.374	-35	-1,0
sozialversicherungspflichtig	563	31	5,8	93	19,8	4.020	198	5,2
dar. sofort zu besetzen	378	-9	-2,3	8	2,2	3.117	68	2,2
Bestand	2.892	-	-	-60	-2,0	3.108	-137	-4,2
dar. sofort zu besetzen	2.768	36	1,3	-100	-3,5	2.995	-150	-4,8
sozialversicherungspflichtig	2.679	-	-	-143	-5,1	2.896	-198	-6,4
dar. sofort zu besetzen	2.558	36	1,4	-193	-7,0	2.786	-218	-7,2
Abgang	621	-159	-20,4	122	24,4	4.579	-143	-3,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	600	-157	-20,7	122	25,5	4.361	46	1,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

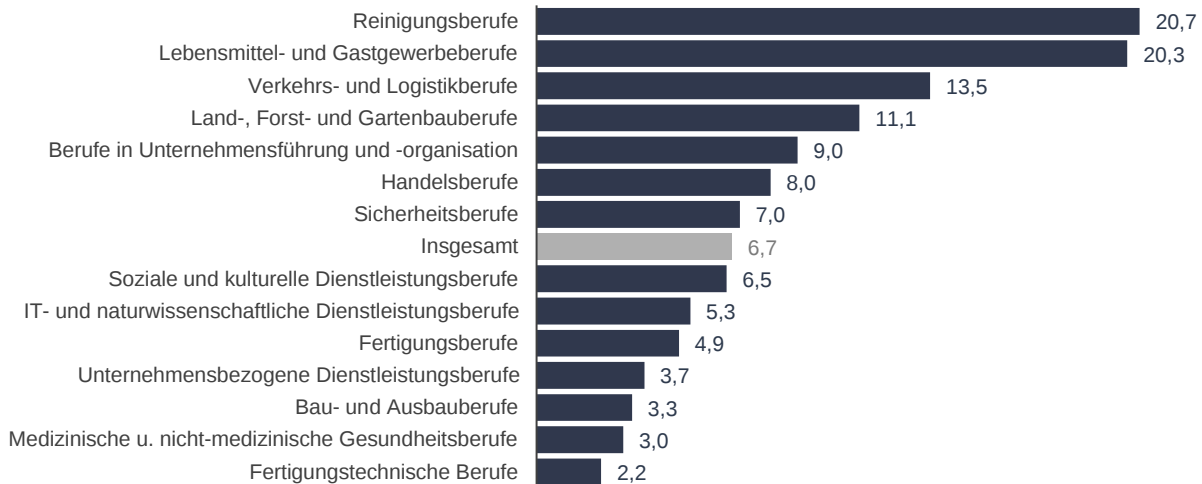
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Bochum, Stadt

August 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	19.395	100	417	2,2	833	4,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	388	2,0	3	0,8	3	0,8
Fertigungsberufe	856	4,4	20	2,4	-49	-5,4
Fertigungstechnische Berufe	810	4,2	-26	-3,1	56	7,4
Bau- und Ausbauberufe	1.181	6,1	25	2,2	51	4,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.663	8,6	49	3,0	77	4,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.103	5,7	34	3,2	64	6,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.821	9,4	114	6,7	134	7,9
Handelsberufe	2.186	11,3	43	2,0	92	4,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.569	8,1	20	1,3	147	10,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	766	3,9	-19	-2,4	99	14,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	549	2,8	-10	-1,8	86	18,6
Sicherheitsberufe	1.117	5,8	-19	-1,7	111	11,0
Verkehrs- und Logistikberufe	3.027	15,6	36	1,2	-32	-1,0
Reinigungsberufe	1.739	9,0	36	2,1	12	0,7
Keine Angabe	620	3,2	111	21,8	-18	-2,8
Gemeldete Arbeitsstellen	2.892	100	-	-	-60	-2,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	35	1,2	-3	-7,9	-	-
Fertigungsberufe	175	6,1	-10	-5,4	34	24,1
Fertigungstechnische Berufe	365	12,6	6	1,7	-90	-19,8
Bau- und Ausbauberufe	360	12,4	-4	-1,1	-29	-7,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	82	2,8	-2	-2,4	-47	-36,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	370	12,8	-37	-9,1	66	21,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	279	9,6	-6	-2,1	38	15,8
Handelsberufe	272	9,4	48	21,4	42	18,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	175	6,1	-2	-1,1	-34	-16,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	207	7,2	5	2,5	-44	-17,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	104	3,6	-5	-4,6	12	13,0
Sicherheitsberufe	160	5,5	28	21,2	108	207,7
Verkehrs- und Logistikberufe	224	7,7	-13	-5,5	-136	-37,8
Reinigungsberufe	84	2,9	-5	-5,6	20	31,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

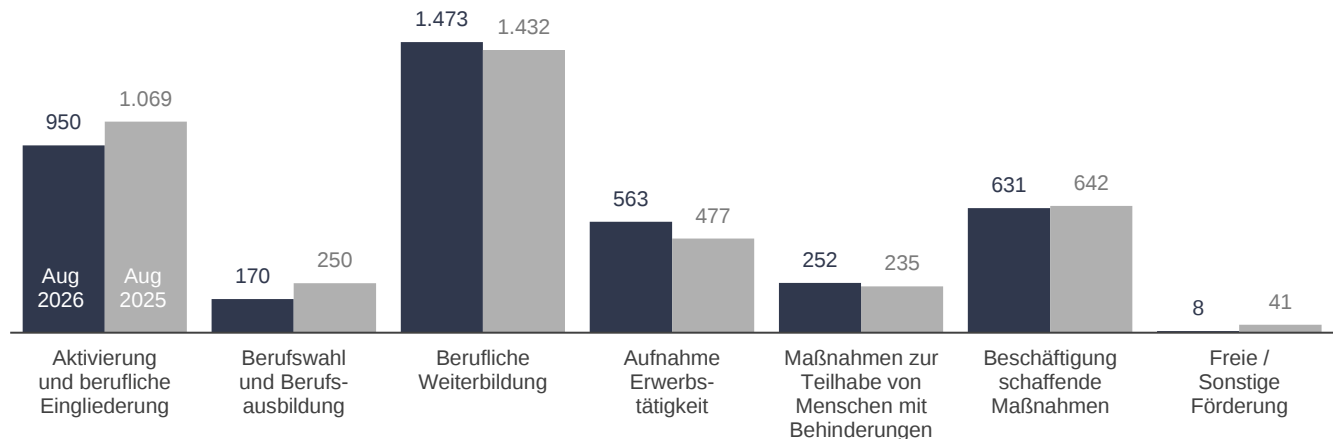
[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Bochum, Stadt
August 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	462	-202	-30,4	-140	-23,3	5.159	684	15,3
Berufswahl und Berufsausbildung	26	16	160,0	-1	-3,7	136	2	1,5
Berufliche Weiterbildung	188	-71	-27,4	20	11,9	1.624	321	24,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	139	41	41,8	51	58,0	820	104	14,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	56	23	69,7	5	9,8	241	46	23,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	104	-161	-60,8	2	2,0	1.054	25	2,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	*	*	-3	-25,0	48	-30	-38,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	950	-182	-16,1	-119	-11,1	1.277	381	42,5
Berufswahl und Berufsausbildung	170	-95	-35,8	-80	-32,0	298	-70	-19,0
Berufliche Weiterbildung	1.473	-42	-2,8	41	2,9	1.608	165	11,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	563	39	7,4	86	18,0	524	97	22,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	252	24	10,5	17	7,2	254	35	15,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	631	-5	-0,8	-11	-1,7	644	11	1,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-5	-38,5	-33	-80,5	24	-2	-7,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	519	-148	-22,2	120	30,1	4.655	1.363	41,4
Berufswahl und Berufsausbildung	124	78	169,6	22	21,6	351	22	6,7
Berufliche Weiterbildung	222	-116	-34,3	59	36,2	1.867	523	38,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	98	19	24,1	16	19,5	802	159	24,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	-35	-64,8	6	46,2	219	62	39,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	107	-178	-62,5	11	11,5	1.060	80	8,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	6	120,0	5	83,3	74	32	76,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zkt für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

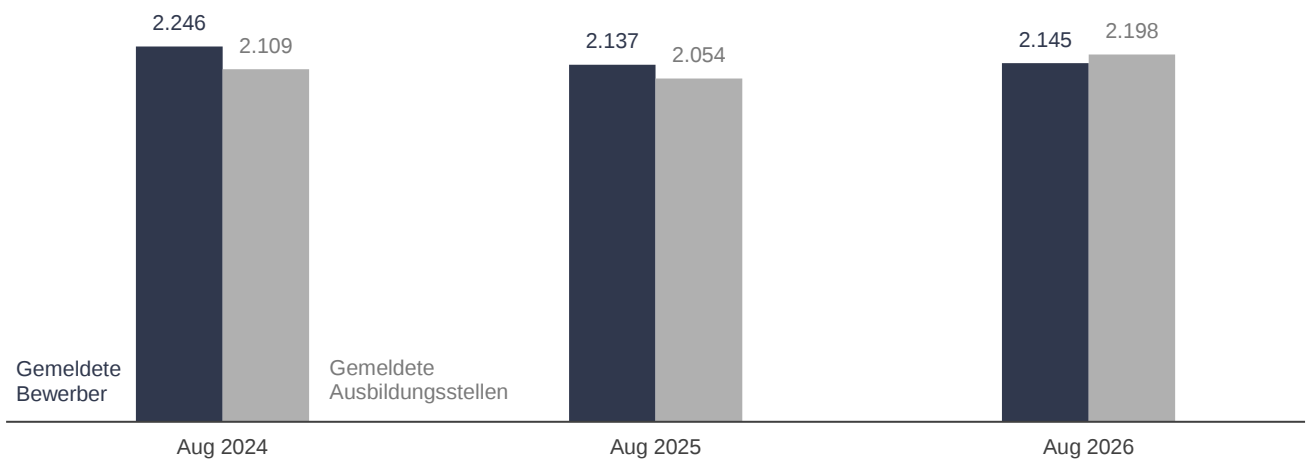
[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt

August 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 2.145 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (+8). Zugleich gab es 2.198 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 144 (+7%). Ende August waren 498 Bewerber noch unversorgt und 714 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+28 oder +6%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+76 oder +12%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.145	8	0,4	2.137	2.246
versorgte Bewerber	1.647	-20	-1,2	1.667	1.791
einmündende Bewerber	644	-49	-7,1	693	755
andere ehemalige Bewerber	744	-5	-0,7	749	825
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	259	34	15,1	225	211
unversorgte Bewerber	498	28	6,0	470	455
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.198	144	7,0	2.054	2.109
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	2.186	144	7,1	2.042	2.096
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	12	-	-	12	13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	714	76	11,9	638	610
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,02	x	x	0,96	0,94
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,43	x	x	1,36	1,34

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt (Arbeitsort)

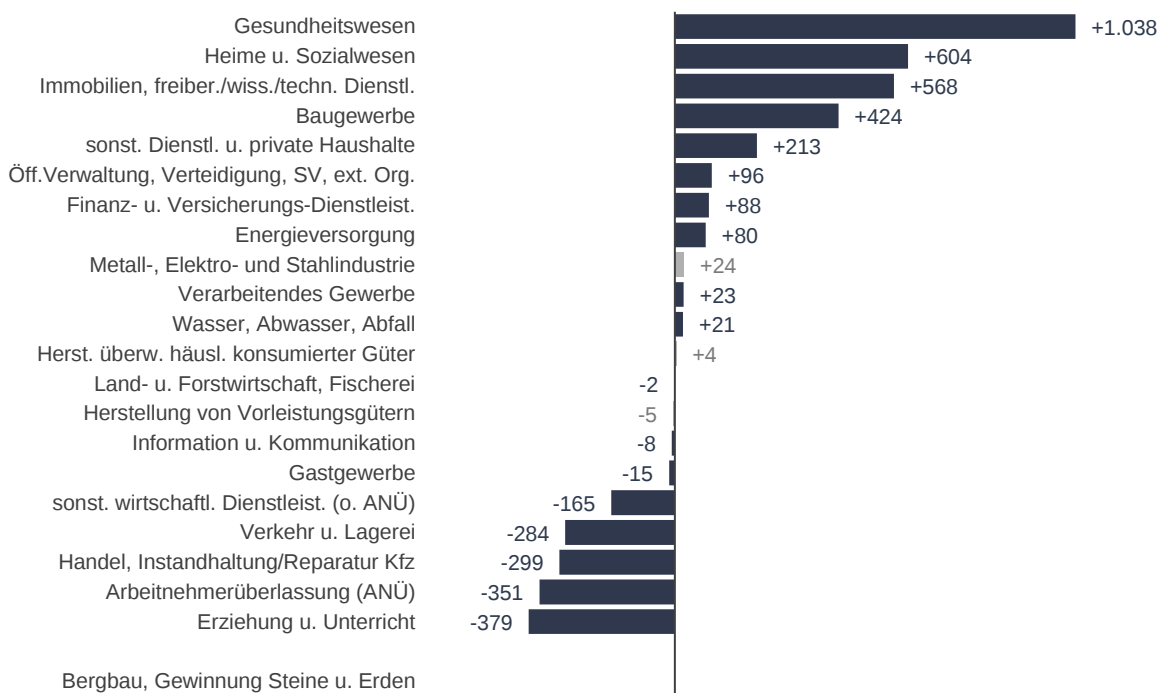
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 152.934. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.650 oder 1,1%, nach +2.348 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+1.038 oder +6,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-379 oder -3,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	152.934	153.009	150.864	150.254	151.284	1.650	1,1
53,2% Männer	81.335	81.647	80.507	80.033	80.456	879	1,1
46,8% Frauen	71.599	71.362	70.357	70.221	70.828	771	1,1
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	15.277	15.467	14.375	14.759	15.548	-271	-1,7
66,6% 25 bis unter 55 Jahre	101.801	101.904	101.218	100.554	100.854	947	0,9
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	34.013	33.920	33.623	33.360	33.231	782	2,4
66,6% Vollzeit	101.919	102.473	100.739	100.796	101.446	473	0,5
33,4% Teilzeit	51.015	50.536	50.125	49.458	49.838	1.177	2,4
84,1% Deutsche	128.603	128.835	127.099	126.995	128.045	558	0,4
15,9% Ausländer	24.331	24.174	23.765	23.259	23.239	1.092	4,7

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Bochum, Stadt

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	20.324	-318	-1,5
davon			
mit 1 Person	11.809	51	0,4
mit 2 Personen	3.474	-117	-3,3
mit 3 Personen	2.134	-28	-1,3
mit 4 Personen	1.506	-136	-8,3
mit 5 und mehr Personen	1.401	-88	-5,9
darunter			
Single-BG	11.806	50	0,4
Alleinerziehende-BG	3.050	-102	-3,2
Partner-BG ohne Kinder	1.979	-24	-1,2
Partner-BG mit Kindern	3.029	-225	-6,9
nicht zuordenbare BG	460	-17	-3,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	6.082	-326	-5,1
davon: mit 1 Kind	2.738	-112	-3,9
mit 2 Kindern	1.865	-111	-5,6
mit 3 und mehr Kindern	1.479	-103	-6,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	39.028	-1.335	-3,3
darunter			
Männer	20.266	-572	-2,7
Frauen	18.762	-763	-3,9
Leistungsberechtigte (LB)	37.342	-1.249	-3,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	37.156	-1.329	-3,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	27.959	-766	-2,7
darunter			
Männer	14.324	-281	-1,9
Frauen	13.635	-485	-3,4
davon			
unter 25 Jahre	5.158	-263	-4,9
25 bis unter 55 Jahre	17.266	-402	-2,3
55 Jahre und älter	5.535	-101	-1,8
darunter			
Deutsche	15.640	-69	-0,4
Ausländer	12.319	-697	-5,4
darunter			
Alleinerziehende	3.026	-100	-3,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	9.197	-563	-5,8
darunter			
unter 3 Jahre	1.621	-157	-8,8
3 bis unter 6 Jahre	1.799	-114	-6,0
6 bis unter 15 Jahre	5.577	-275	-4,7
über 15 Jahre	200	-17	-7,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	186	80	75,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.686	-86	-4,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	1.120	59	5,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	566	-145	-20,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

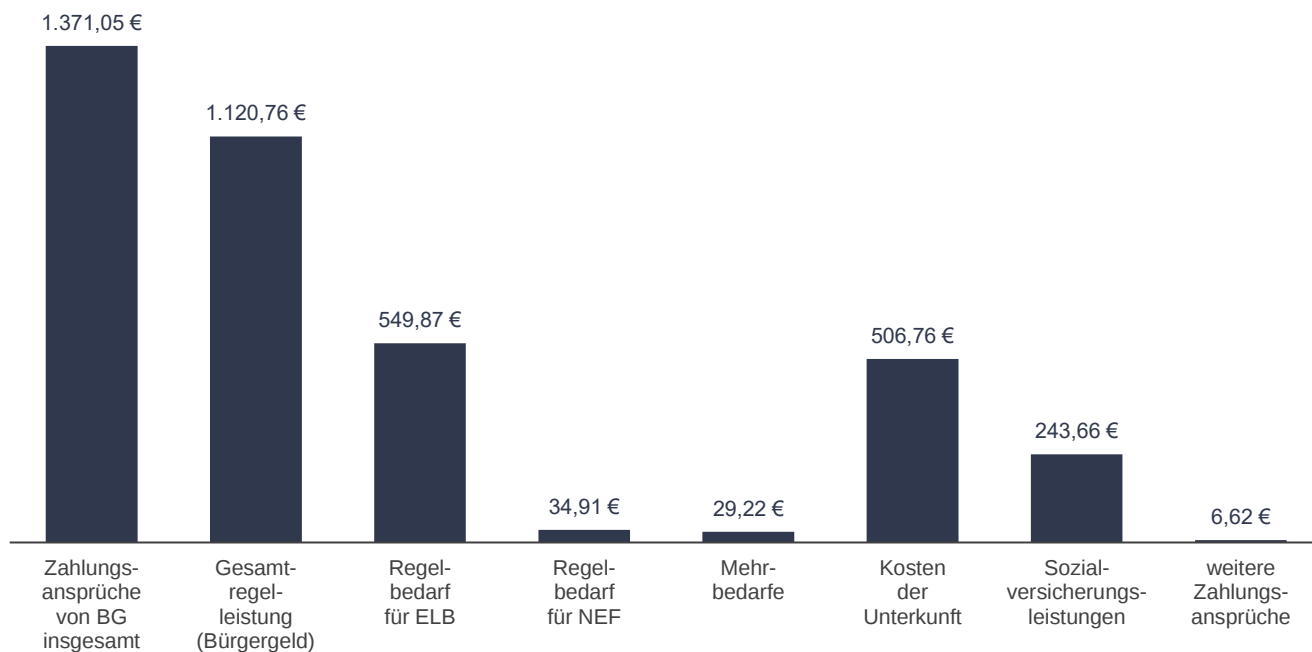
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bochum, Stadt

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	27.865.204	1.371	20.324	1.371
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	22.778.416	1.121	20.314	1.121
Regelbedarf für ELB	11.175.658	550	19.016	588
Regelbedarf für NEF	709.443	35	3.359	211
Mehrbedarfe	593.910	29	9.864	60
Kosten der Unterkunft	10.299.405	507	19.345	532
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	10.286.969	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	4.952.234	244	20.262	244
weitere Zahlungsansprüche	134.554	7	-	-
sonstige Leistungen	101.613	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	31.412	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	798	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	732	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.